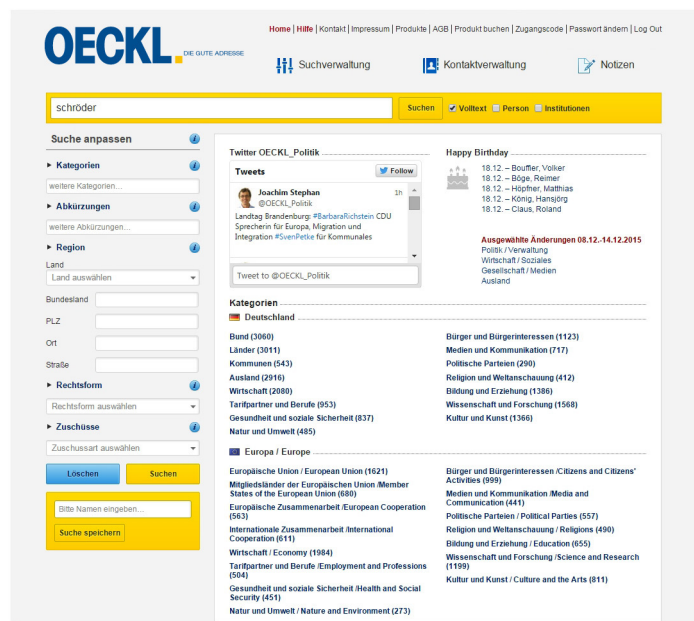


Pressemitteilung

Neu erschienen: OECKL. Deutschland 2016: Buch plus OECKL.Online



(Festland Verlag GmbH, 15.12.2015) Der aktuelle OECKL.Deutschland 2016 und seine Anbindung an die OECKL.Online-Datenbank ist mit insgesamt 20.400 Organisationen, 37.900 Personen und 700 Neueinträgen das Basismedium für politisch-gesellschaftliche Kommunikation und gibt einen thematisch-strukturierten Überblick über die wichtigsten Entscheidungsgremien, Organisationen und Verbände in Staat und Gesellschaft. Das Werk dokumentiert den Bestand und den teils rasanten Wechsel von Funktionsträgern und Kontaktpersonen in Parlamenten, Regierungen, Parteien, Wirtschaftsverbänden, Gewerkschaften, Kirchen, Medien-, Wissenschafts- und Kulturverbänden. Darüber hinaus beinhaltet es statistische Angaben und Kennziffern zu jeder Organisation wie Etat, Mitglieder oder die Parteizugehörigkeit und Ausschussmitgliedschaft bei Politikern. Die stringente Gliederung in Sachgruppen verdeutlicht Zuständigkeiten und Querbezüge. Ausführliche Sach-, Personen- und Abkürzungsregister erschließen jeden Eintrag.

Im Jahr 2015 gab es weitere strukturelle Veränderungen in den öffentlichen Verwaltungen: Die Bundeswehrreform mit Veränderungen auf der Führungsebene und bei Kommandostandorten sowie die Neuorganisation der Zollverwaltung, die den Aufbau einer noch effizienter arbeitenden Generalzolldirektion mit Standort in Bonn vorsieht.

Am 15. Februar 2015 fanden die Wahlen zur 21. Hamburger Bürgerschaft und am 10. Mai zur 19. Bremischen Bürgerschaft statt. In beiden Landesparlamenten konnte

Die Alternative für Deutschland AfD einziehen, in Hamburg mit 6,1 % der Stimmen und in Bremen – ohne Fraktionsstatus – mit 5,5 % der Stimmen. Hier stehen drei der vier AfD-Abgeordneten für die im Juli unter Vorsitz von Bernd Lucke in Kassel neu gegründete AfD-Abspaltung *Allianz für Fortschritt und Aufbruch ALFA*. Auch die Freie Demokratische Partei FDP konnte nach ihren schlechten Wahlergebnissen seit 2013 mit Erfolg auf die politische Bühne beider Landesparlamente zurückkehren. Dazu kamen die Oberbürgermeister-, Landrats- und Bürgermeisterwahlen in Nordrhein-Westfalen am 13. September 2015. Alle Ergebnisse, einschließlich der Wechsel von 8 Landräten und 12 Oberbürgermeistern nach den Stichwahlen, sind im neuen OECKL.Deutschland 2016 dokumentiert.

Für eine moderne, nachhaltige und wettbewerbsfähige Industriepolitik in Deutschland setzt sich das im März 2015 von Bundeswirtschaftsminister Gabriel initiierte *Bündnis Zukunft der Industrie* ein, ein Zusammenschluss von Politik, Gewerkschaften und Industrieverbänden. Der begleitende Verein *Netzwerk Zukunft der Industrie e.V.* wurde im Juni etabliert.

Wie eng mittlerweile Ökonomie und Digitalisierung miteinander verzahnt sind, zeigen folgende Interessensverbände: *Verband Deutscher Dental-Software Unternehmen e.V. VDDS, Bundesverband Onlinehandel e.V. BVOH, Verband Internet Reisevertrieb e.V., Bundesverband IT-Mittelstand e.V. BITMi, patentverein.de e.V., Prepaid Verband Deutschland e.V. PFD, Open Source Business Alliance e.V., Bundesverband Professioneller Mobilfunk e.V., TelematicsPRO e.V. und EuroCloud Deutschland eco e.V..*

Weitere Fusionierungsbestrebungen gibt es innerhalb der Bundesunmittelbaren Unfallkassen: Nachdem zum 1. Januar 2015 die Unfallkasse des Bundes und die Eisenbahn-Unfallkasse zur neuen *Unfallversicherung Bund und Bahn KdöR UVB* fusionierten, wird zum 1. Januar 2016 die *Berufsgenossenschaft Verkehrswirtschaft Post-Logistik Telekommunikation BG Verkehr* errichtet. Die Unfallkasse Post und Telekom und die BG für Transport und Verkehrswirtschaft lösen sich auf.

Die Kostenkontrolle im Gesundheitswesen bleibt eine Daueraufgabe. Das 2015 gegründete *Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen IQITG* soll die Weiterentwicklung der Finanzstruktur und Qualität in der gesetzlichen Krankenversicherung gewährleisten.

Auch Medienhäuser bündeln verstärkt oder erweitern ihre Kräfte: Eine neue Zentralredaktion für überregionale Nachrichten ihrer Titel hat die Funke-Mediengruppe/Essen in Berlin eingerichtet, der Content-Desk in Essen wurde geschlossen. Das RedaktionsNetzwerk Deutschland GmbH RND der Madsack Mediengruppe eröffnete zusätzlich zum Newsroom in Hannover ebenfalls ein Berliner Hauptstadtbüro.

Weitere aktuelle Themen und Entwicklungen in Bildung, Wissenschaft und Kultur spiegeln sich in folgenden Neugründungen und Umstrukturierungen wider: *Hochschulallianz für den Mittelstand e.V., Hightech Forum*, ein neues Beratungsgremium der Bundesregierung zur Weiterentwicklung der deutschen Forschungs- und Innovationspolitik, *Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft e.V. JRF*, eine Dachorganisation außeruniversitärer Forschungsinstitute mit 15

Mitgliedsinstituten, *Dachverband Geowissenschaften* und das *Berliner Institut für Gesundheitsforschung KdöR*. In der bayerischen Landeshauptstadt hat im vergangenen Mai das *NS-Dokumentationszentrum München* als Lern- und Erinnerungsort für Besucher seine Pforten geöffnet.

Der OECKL.Deutschland 2016 ist aktuell, umfassend und zuverlässig recherchiert. Mit persönlichem Zugangscode in jedem Buch erreichen die Nutzer zusätzliche Einträge in OECKL.Online: 1.700 Referatsleiter aller Bundesministerien, 1.570 Diplomaten, 1.860 Landtagsabgeordnete und 3.070 weitere Institutionen aus Politik, Wirtschaft, Bildung, Wissenschaft und Kultur.

OECKL.Deutschland 2016

1.800 Seiten, geb., ISBN 978-3-87224-140-5, 143,90

Pressekontakt: Dorothea Zügner, M.A.

Festland Verlag GmbH

Basteistraße 88

53173 Bonn/Germany

T. +49-228-3503834

Fax +49-228-35 17 71

E-Mail: dorothea.zuegner@oeckl.de

<http://www.oeckl.de>

Geschäftsführer: Carsten Holzendorff

Registergericht Bonn: 19 HR B 211